

## Neuerungen der Version 2026

### Inhalt

<b>1</b>	<b>Installation TIFFANY 2026 und der zusätzlichen Produkte .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Informationen und Projektorganisation .....</b>	<b>3</b>
2.1	Anmeldeformular mit Informationen .....	3
2.2	Projektorganisation über die Projektauswahl .....	4
<b>3</b>	<b>GBS – grafisches Bearbeitersystem .....</b>	<b>5</b>
3.1	Symbolleisten .....	5
3.1.1	Zurücksetzen der Standard-Werkzeugleisten .....	5
3.2	Verschieben des Ausschnittes.....	6
<b>4</b>	<b>Bearbeitersystem Zustand/Dichtheitsprüfung .....</b>	<b>7</b>
4.1	Eindeutige Haltungsverzeichnung .....	7
4.1.1	Strangdigitalisierung mit TIFFANY-PLAN .....	7
4.2	Stammdaten: Feldauswahl für Sprung zur Spalte .....	8
4.3	Indizierung von Videodateien .....	8
<b>5</b>	<b>Demo-Projekt .....</b>	<b>9</b>
5.1	Auswertungslayer „Filter aus GBS“ .....	9
5.2	Maßstäbliche Schachtdarstellung .....	10
<b>6</b>	<b>Wiedervorlage: Ergänzung um Shape-Export und Berichte für ABS-Fachschalen .....</b>	<b>11</b>
<b>7</b>	<b>Berichtsgrafik (BGR) mit Lagebildern .....</b>	<b>12</b>
7.1	Linienstärke für die Selektion.....	13
<b>8</b>	<b>Neues Modul DW-Schachtberichtsgrafik.....</b>	<b>14</b>
8.1	Erweiterungen in der Version 2026 .....	15
<b>9</b>	<b>Neues Modul TIFFANY KB PRO – mobile Datenerfassung.....</b>	<b>16</b>
<b>10</b>	<b>Systemtool DW-Admin .....</b>	<b>17</b>
<b>11</b>	<b>Rückblick auf die Neuerungen der vorherigen Versionen .....</b>	<b>18</b>
11.1	Erweiterungsmodul WALIS 2.0.....	18
11.2	Symboltabelle: Pixelsymbole .....	20
11.3	Redlining/Rotstiftfunktion im GBS .....	21
11.3.1	Kurzbeschreibung der Redlining-Funktion .....	22
11.4	ALKIS® - Umstellung auf die GeoInfoDok-Version 7.1.....	23
11.5	Tiefenbegrenzung .....	24
11.6	TS-ISYBAU (XML) für das ISYBAU-Austauschformat Abwasser (XML-2017).....	25

## Neuerungen der Version 2026

---

<b>12</b>	<b>Weitere Informationen zur Installation von TIFFANY und anderer Produkte .....</b>	<b>26</b>
12.1	MSI-Paketierung.....	26
12.2	Online-Aktualisierung.....	26
<b>13</b>	<b>Ankündigungen zu Neuentwicklungen für 2026 und zur nächsten Version 2027 .....</b>	<b>27</b>
13.1	Umsetzung Merkblatt DWA-M145-3 .....	27
13.2	Anbindung GonzoCity – Sinkkästen .....	27
13.3	GBS – grafisches Bearbeitersystem .....	27
13.3.1	Topographieverwaltung: neues Design .....	27
13.3.2	Kartenverwaltung: neues Design .....	27
13.3.3	Redlining: Linie mit fester Länge .....	27
13.4	Längsschnitt .....	28
13.5	Auswertung der Überwachungstätigkeiten für SüwVO Abw (NRW).....	28
13.6	Version TIFFANY 2027 nur noch als 64-Bit-Version.....	29
<b>14</b>	<b>Weiterentwicklungen in TIFFANY 2026 .....</b>	<b>29</b>
<b>15</b>	<b>Online-Aktualisierungen der Version TIFFANY 2025.....</b>	<b>30</b>

## Neuerungen der Version 2026

### 1 Installation TIFFANY 2026 und der zusätzlichen Produkte

Das Update und auch die Erstinstallation von TIFFANY und der zusätzlichen Produkte Projektviewer, MOBIL und KB-MOBIL, sowie DWI-TF-CLOUD werden online über das Internet durchgeführt. Dadurch stehen sowohl bei der Erstinstallation als auch im laufenden Betrieb immer die aktuellsten Programmdateien zur Verfügung und neue Programmbausteine können auf schnellstem Wege zur Verfügung gestellt werden.

Im Folgenden beschreiben wir die wichtigsten Neuerungen für die Version 2026, rufen nochmal neue Funktionen der letzten Version in Erinnerung und geben einen Ausblick auf Weiterentwicklungen im Jahr 2026.


Kontinuierlich werden wir weitere Neuerungen veröffentlichen. Informieren Sie sich deshalb bitte regelmäßig über unser Installationsprogramm oder über unsere Homepage über die Änderungen in TIFFANY und unseren zusätzlichen Produkten.

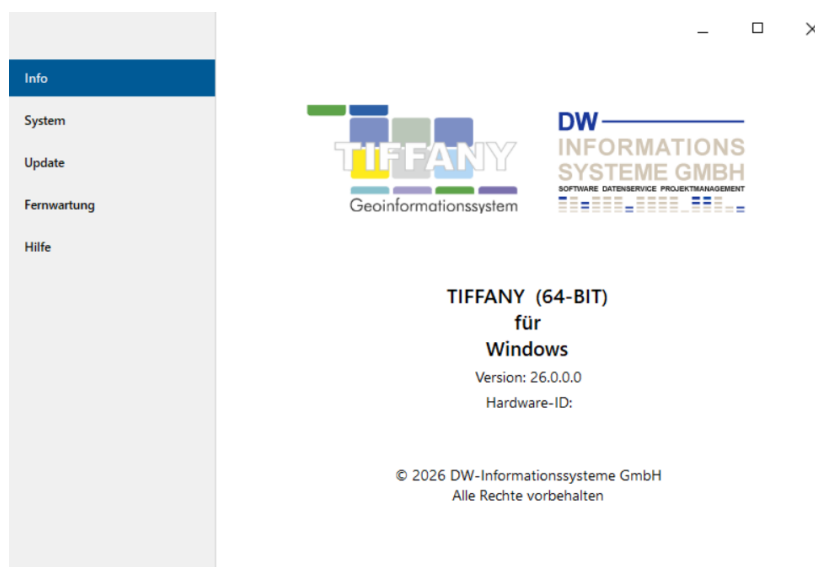
Weitere Informationen zur Installation und wie Systemadministratoren die Installation der neuen Versionen bereitstellen können, erhalten Sie unter [www.dw-i.de/installation](http://www.dw-i.de/installation).

### 2 Informationen und Projektorganisation

Zum einfacheren Auffinden wichtiger Informationen - unter anderem auch unserem Benutzerhandbuch - und der Projektorganisation im Bedarfsfall können Sie jetzt ein Informationsformular direkt im Anmeldeformular öffnen bzw. die Projektorganisation in der Projektauswahl nach der Anmeldung starten.

#### 2.1 Anmeldeformular mit Informationen


Über die Schaltfläche  im Anmeldeformular öffnet sich ein Informationsformular. Über dieses Informationsformular erhalten Sie Systeminformationen, können aber von hier aus auch nach Updates für TIFFANY suchen lassen, die Fernwartung starten oder zur Hilfe das Handbuch für TIFFANY öffnen lassen.

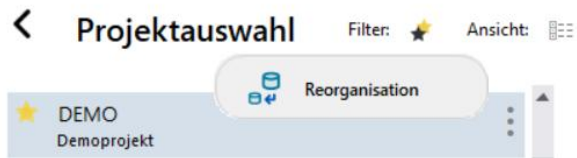


## Neuerungen der Version 2026

---

### 2.2 Projektorganisation über die Projektauswahl

Direkt nach der Anmeldung können Sie in der Projektauswahl über die Schaltfläche  hinter dem Projektnamen die Projektorganisation - Reparieren und Komprimieren der Projektdatenbank - starten.





## Neuerungen der Version 2026


### 3 GBS – grafisches Bearbeitersystem

#### 3.1 Symbolleisten

In der Version 2024 haben wir die Symbolleisten, die Menüführung und auch Funktionsweisen im *GBS* völlig überarbeitet.

In dieser Version haben wir den nächsten Schritt vollzogen und die **Symbolleisten** sind sowohl in ihrer Größe änderbar, als auch **konfigurierbar**, d.h. dass Funktionen, die Sie weniger nutzen, aus der Symbolleiste entfernt werden können (sie können aber weiterhin bei Bedarf über das Menü des GBS gestartet werden), aus einer Auswahl können Sie aber auch Funktionen in die Symbolleiste aufnehmen.

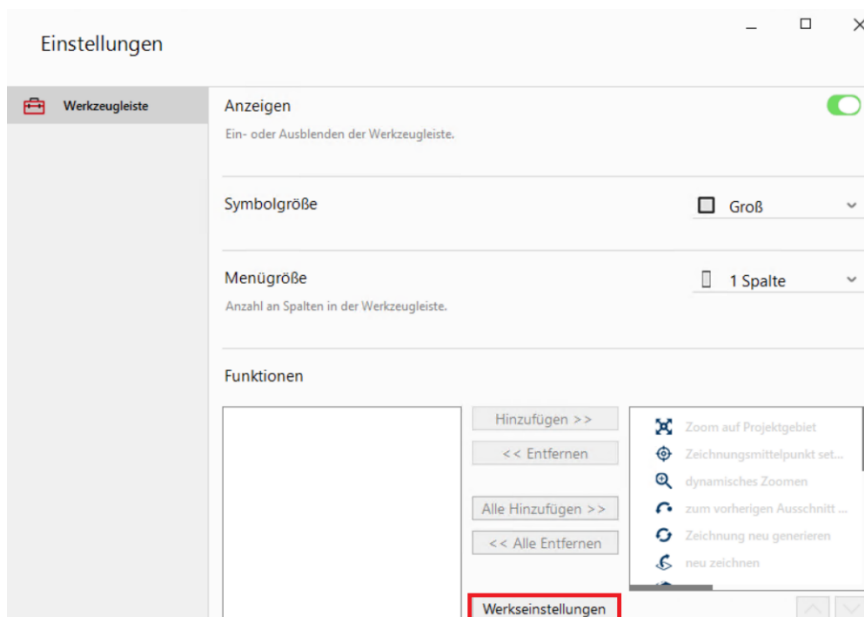
Über die Schaltfläche  (oder im Kontextmenü/rechte Maustaste über *Einstellungen*) können Sie das Konfigurationsfenster öffnen und eine neue Ansicht  für die Symbolleisten anlegen.

Nach der Konfiguration der Ansichten kann über die Schaltfläche  jeder Benutzer für sich selbst festlegen, welche Ansichten in welchem Bearbeitersystem geladen werden sollen.

##### 3.1.1 Zurücksetzen der Standard-Werkzeugleisten

In einigen Fällen wurden nach Aktualisierung der Installation die **Standard-Werkzeugleisten** im grafischen Bearbeitersystem nicht mehr korrekt angezeigt.

Die Technik haben wir verbessert, aber wir haben auch zum Zurücksetzen der Standard-Werkzeugleisten die Schaltfläche **Werkseinstellungen** in das Formular **Einstellungen** für die Werkzeugleisten aufgenommen.



## Neuerungen der Version 2026

---

### 3.2 Verschieben des Ausschnittes

Keine aktuelle Neuerung, aber sicherlich interessant noch einmal zu erwähnen, ist die Funktionsweise zum **Verschieben des Ausschnittes**. Das Verschieben des Ausschnittes ist jederzeit möglich, auch während einer Funktion wie z.B. dem Selektieren von Objekten oder der Strangdigitalisierung, **ohne diese Funktion zu unterbrechen**.

Ohne dass zuvor eine Funktion gewählt worden ist, kann einfach mit angeklickter linker Maustaste der Ausschnitt verschoben werden – das ist die Standardfunktion.

Wurde eine Funktion ausgewählt, ist die linke Maustaste für Aktionen der Funktion, z.B. Auswahl eines Objektes beim Selektieren, reserviert, dann kann über die rechte Maustaste der Ausschnitt verschoben werden. Das Kontextmenü öffnet sich weiterhin über die rechte Maustaste, diese muss nur jetzt etwas länger gehalten werden, ohne die Maus zu verschieben.

Ein Verschieben des Ausschnittes ist jetzt auch über die Pfeiltasten der Tastatur möglich.



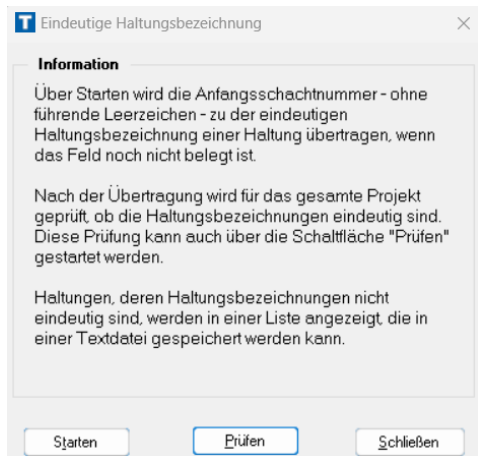
## Neuerungen der Version 2026

### 4 Bearbeitersystem Zustand/Dichtheitsprüfung

#### 4.1 Eindeutige Haltungsbezeichnung

Die eindeutige Haltungsbezeichnung ist Pflichtfeld für den Datenaustausch nach den Baufachlichen Richtlinien Abwasser (kurz: ISYBAU-XML).

Im Menüband der Registerseite **Extras** finden Sie nun unter *Sonstige/Sonstiges* den Menüpunkt **eind. Haltungsbezeichnung ergänzen**. Mit Hilfe dieser Funktionen können eindeutige Haltungsbezeichnungen ergänzt werden, wo noch keine vorhanden ist, und es kann geprüft werden, ob die **Haltungsbezeichnungen innerhalb der Projektdatenbank eindeutig** sind. Gegebenenfalls werden die Haltungen angezeigt, bei denen die Haltungsbezeichnung nicht eindeutig ist.



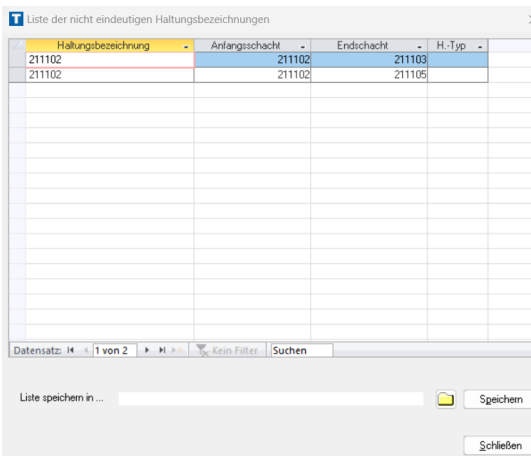
**Information**

Über Starten wird die Anfangsschachtnummer - ohne führende Leerzeichen - zu der eindeutigen Haltungsbezeichnung einer Haltung übertragen, wenn das Feld noch nicht belegt ist.

Nach der Übertragung wird für das gesamte Projekt geprüft, ob die Haltungsbezeichnungen eindeutig sind. Diese Prüfung kann auch über die Schaltfläche "Prüfen" gestartet werden.

Haltungen, deren Haltungsbezeichnungen nicht eindeutig sind, werden in einer Liste angezeigt, die in einer Textdatei gespeichert werden kann.

Starten    Prüfen    Schließen



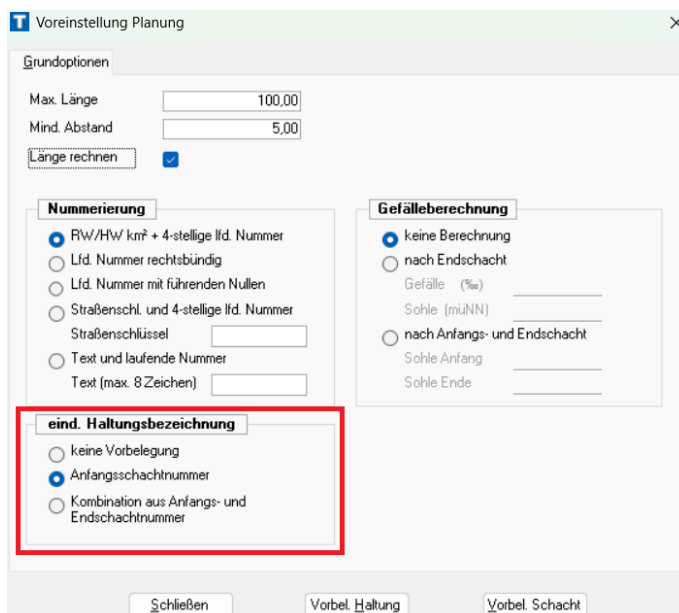
Haltungsbezeichnung	Anfangsschacht	Endschacht	H-Typ
211102	211102	211103	
211102	211102	211105	

Datensatz: 1 von 2    Kein Filter    Suchen

Liste speichern in ...    Speichern    Schließen

#### 4.1.1 Strangdigitalisierung mit TIFFANY-PLAN

Bei der Strangdigitalisierung mit dem Modul TIFFANY-PLAN können neben den Schachtnummern optional nun auch die Haltungsbezeichnungen vorbelegt werden.



**Voreinstellung Planung**

Grundoptionen

Max. Länge: 100,00  
 Mind. Abstand: 5,00  
 Länge rechnen

**Numerierung**

- RW/HW km<sup>2</sup> + 4-stellige lfd. Nummer
- Lfd. Nummer rechtsbündig
- Lfd. Nummer mit führenden Nullen
- Straßenschl. und 4-stellige lfd. Nummer
- Straßenschlüssel
- Text und laufende Nummer
- Text (max. 8 Zeichen)

**Gefälleberechnung**

- keine Berechnung
- nach Endschacht
- nach Anfangs- und Endschacht

**eind. Haltungsbezeichnung**

- keine Vorbelegung
- Anfangsschachtnummer
- Kombination aus Anfangs- und Endschachtnummer

Schließen    Vorbel. Haltung    Vorbel. Schacht

## Neuerungen der Version 2026

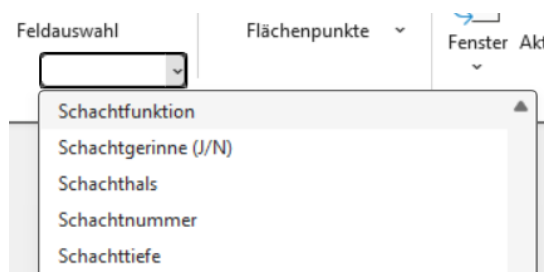
Die Vorbelegung der Haltungsbezeichnung mit der Kombination aus Anfangs- und Endschachtnummer ist immer eindeutig.

Bei der Vorbelegung mit der Anfangsschachtnummer kann es jedoch vorkommen, wenn während der Strangdigitalisierung bestehende Schächte, von denen schon eine Haltung abgeht, eingebunden werden, dass die Haltungsbezeichnung schon vergeben ist. Dann wird die Anfangsschachtnummer z.B. ergänzt mit „\_1“ usw. bis eine eindeutige Haltungsbezeichnung ermittelt wurde.

Weitere Informationen zur Strangdigitalisierung erhalten Sie in der Online-Hilfe unter „S&K-GBS: Strang digitalisieren Vorbelegung“.

### 4.2 Stammdaten: Feldauswahl für Sprung zur Spalte

Im Bearbeitersystem Zustand/Dichtheitsprüfungen haben wir für das **leichtere Auffinden bestimmter Spalten** in den Stammdatentabellen eine **Feldauswahl** in das Menüband eingebaut:



Wählen Sie eines der Felder aus, springt das Programm zu der zugehörigen Spalte in der Stammdatentabelle.

Sollte die Spalte in der Standardansicht oder der ausgewählten Spaltenanordnung nicht sichtbar sein wird sie eingeblendet. Anschließend können Sie die neuen Spalten an die gewünschte Position in der Tabelle verschieben. Damit diese Ansicht auch beim nächsten Öffnen des Formulars angezeigt wird, können Sie die aktuelle Tabelleneinrichtung im Managementexplorer **als Spaltenanordnung speichern**. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe unter „Managementexplorer: Menü - Extras: Aktuelle Tabelleneinrichtung speichern“.

Diese neue Funktion wird schrittweise auch in weiteren Bearbeitersystemen verfügbar sein.

### 4.3 Indizierung von Videodateien

Mit dem Zuspielen von immer mehr Untersuchungen der Haltungen und der Schächte wächst auch der Bestand an Videodateien zu den Untersuchungen. Oft sind der Übersichtlichkeit halber, manchmal auch gezwungenermaßen, weil die Videodateinamen nicht eindeutig bezeichnet wurden, die Videodateien in Verzeichnissen und Unterverzeichnissen gespeichert. Beim Zugriff auf diese Videodateien aus der Berichtsgrafik heraus oder aus dem Untersuchungsformular zum Abspielen des Videos, beginnt das Programm **unter Umständen eine langwierige Suche nach der Videodatei**, deren Name bei der Untersuchung abgespeichert ist.

Hier möchten wir **den Zugriff durch Indizierung der Videodateien beschleunigen**, indem wir ein Zusatzprogramm zur Verfügung stellen, das sich für alle eingetragenen Videodateien auf die Suche begibt (ab dem Verzeichnis, das auch für den Videoplayer als Startverzeichnis angegeben worden ist) und speichert den Fundort aller Videodateien. Auf diese Information kann dann der DW-Mediaplayer zurückgreifen und nicht selbst bei jedem Zugriff auf ein Video mit der Suche beginnen.


## Neuerungen der Version 2026


### 5 Demo-Projekt

An dem Demo-Projekt wurden weitere Anpassungen vorgenommen. Die aktuelle Version des Demo-Projektes können Sie als **einzelne Komponente** installieren. Näheres dazu lesen Sie bitte im Installationshandbuch unter *1.7 Aktualisierung von Produkten und Installation einzelner Komponenten*.

#### 5.1 Auswertungslayer „Filter aus GBS“

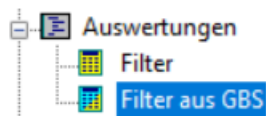
Bisher gab es nur **Auswertungslayer** „Filter“ für Objekte, die durch Filter auf den Stammdatentabellen gefiltert wurden. Dazu gibt es zwei Möglichkeiten:

- Wenn in den **Bearbeitungsoptionen** die Option  **Auswertungstabelle automatisch füllen** aktiviert worden ist, wird automatisch beim Setzen eines Filters aus dem Filtermodul mit den so gefilterten Objekten die Auswertungstabelle gefüllt.
- Man kann auch über das Menüband mit der Funktion  **Auswertungstabelle** die **Auswertungstabelle** aktiv mit den gefilterten Stammdaten füllen.

Die Auswertungstabelle wird aber auch automatisch gefüllt, wenn im GBS Objekte selektiert wurden, und wenn dann die Menüfunktion  **Filter aus GBS** gestartet wird. Allerdings werden dabei andere Kennnummern für die Objektarten verwendet, so dass unterschieden werden kann, ob der Filter bei den Stammdatentabellen oder durch Selektion im GBS gesetzt worden ist.

Für die Objekte, die durch „**Filter aus GBS**“ in die Auswertungstabelle geschrieben worden sind, gab es bisher noch keine Layer im Demo-Projekt. Diese Layer machen aber Sinn, weil sie zusätzlich zu den anderen Layern der Layeransicht eingeblendet werden können, um das Ergebnis der Auswertung zu erkennen, und nicht alle Layer in der Selektionsfarbe dargestellt werden. Die Selektion muss dann allerdings auch aufgehoben werden, aber die Ergebnisse der Selektion bleiben in der Auswertungstabelle erhalten, bis der Benutzer einen neuen Filter aus GBS setzt oder die Auswertungstabelle leert.

In der Layerverwaltung des Demo-Projektes finden Sie sowohl für Schächte, Haltungen, Knoten und Stränge in der **Layergruppe „Auswertungen“** nun neben dem Layer „Filter“ auch den Layer „Filter aus GBS“, den Sie auch gerne als Vorlage nutzen können, um diesen Layer auch in Ihr Projekt zu übernehmen.



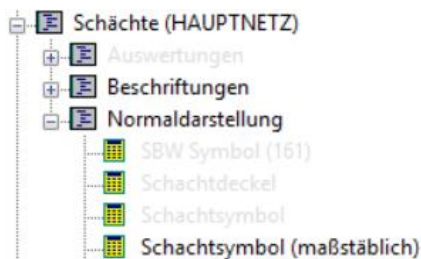
## Neuerungen der Version 2026

### 5.2 Maßstäbliche Schachtdarstellung

Um für die **Darstellung der Feststellungen aus EN-Untersuchungen** über einen Layer der **Layerklasse 141** (Haltungs-schäden mit individueller Beschriftung) mit der Korrektur „Schnittpunkt Symbol“ für die Schadenspositionierung arbeiten zu können, müssen die Schächte auch maßstäblich dargestellt werden.

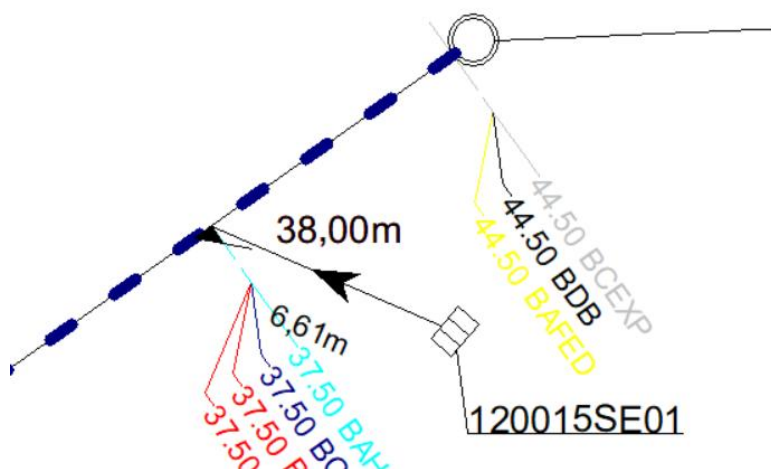
Auf die gesamte Problematik um die Darstellung und Schadenspositionierungen bei EN-Untersuchungen gehen wir in der Datei **DarstellungUntersuchungen.pdf**, die Sie im lokalen TIFFANY-Programmverzeichnis TIFF32 finden und unter **Darstellung von Untersuchungen** auch im **Handbuch TIFFANY** enthalten ist, ein.

Den in dem Dokument empfohlenen Layer zur **Darstellung der Schachtsymbole in der maßstäblichen Profilbreite** (falls in den Schachtstammdaten eingetragen) haben wir nun auch in das Demo-Projekt aufgenommen, um zu der Thematik ein Fallbeispiel mit Verwendung der maßstäblichen Symbole zeigen zu können.



120015

D 38,22  
S 37,12



## Neuerungen der Version 2026

### 6 Wiedervorlage: Ergänzung um Shape-Export und Berichte für ABS-Fachschalen

Bisher konnten in allen Bearbeitersystemen über die Registerseite *Datei Wiedervorlagen für Berichte und Dokumente* der Dokumentenverwaltung eingerichtet werden.

Die Wiedervorlage wurde jetzt ergänzt um den **Shape-Export** und **Berichte für ABS-Fachschalen**.

Sie können die Wiedervorlage so konfigurieren, dass in regelmäßigen Abständen auf Nachfrage der Shape-Export für das ausgewählte Projekt gestartet wird oder Berichte für ABS-Fachschalen automatisch in der Seitenvorschau angezeigt werden (Voraussetzung ist allerdings, dass für die entsprechenden Module eine Lizenz vorliegt).

Wiedervorlage

ID	Beschreibung	Bearbeiter	Projekt	Bericht	WV-Datum	Interv.	Einh.	Auswahl
14	Untersuchungen (mehrfach)	DWI	DEMO	MEHRFACH	18.02.2026	6	M	\Haltungen\Untersuchungen
13	Bericht Haltung Stammdaten	DWI	DEMO	K/W BERI	18.02.2026	6	M	Haltung Stammdaten   (Entwässe...
12	Bäume	DWI	DEMO	ABS BERI	18.02.2026	1	M	Bäume   (Bäume)
11	Shape-Export	DWI	DEMO	SHAPE EX	17.02.2026	1	M	

Beschreibung	Shape-Export		Neu
Bearbeiter	DWI (DW-Informationssysteme GmbH) ▾	Wiedervorlage 17.02.2026 ▾	Ändern
Projekt	DEMO (Demoprojekt) ▾	Intervall 1 Monate ▾	Löschen
Aktion/Bericht	SHAPE EXPORT (Starte Shape Export) ▾		

**Hinweis:** Im Formular für den SHAPE-Export wird die Konfiguration für den zuletzt durchgeführten Export angezeigt, was für die Wiedervorlage nützlich ist, weil sofort der Export gestartet werden kann. Den ersten SHAPE-Export – auch nach einem Rechnerwechsel - empfehlen wir aus diesen Gründen zunächst über das Zusatzmenü zu starten, um die Konfiguration einmal festzulegen.

## Neuerungen der Version 2026

### 7 Berichtsgrafik (BGR) mit Lagebildern

Seit der Version 2025 ist es möglich in der Berichtsgrafik von Haltungen oder Anschlussleitungen, Lagepläne aus dem grafischen Bearbeitersystem anzeigen zu lassen.

Wählen Sie dazu in der Ansicht der Berichtsgrafik als **Layout Lageplan** aus.

Wurde für die Haltung noch kein Bild von dem Lageplan erstellt, wird das **Bild automatisch erzeugt** und im Projektverzeichnis gespeichert. Später wird das Bild vom Lageplan für die Erstellung der Berichtsgrafik nur noch geladen.

Über die Schaltfläche  können Sie das Bild aber auch **neu erstellen** lassen, z.B. mit einer anderen Layeransicht.

**Ansichten**

Standard

Allgemein Schäden Sanierung Sonstiges

**Allgemein**

Ansichtsname\* Standard

Layout Lageplan

laufende Nummer 1

Kunde


Schachtbeschriftung Auswählen

**Berichtsgrafik**

DW-Informationssysteme GmbH • Grünstraße 123 • 50239 Schwerte  
Tel.: 02304 99674-0 • Fax: 02304 99674-11 • E-Mail: info@dw-ids.de

<b>Projekt:</b>	Demo-projekt	<b>Auftragnehmer:</b>	techn. Bereich
<b>Haltungsbezeichnung:</b>	211076	<b>Straße:</b>	211077
<b>Anfangsschacht:</b>	211076	<b>Endschacht:</b>	
<b>Material:</b>	Steinzeug	<b>Durchmesser:</b>	/ 150
<b>Entwässerung:</b>	Freispiegelabfl., Regenwasser, geschl.	<b>W.schutzzone:</b>	außerhalb einer Wasserschutzzone
<b>Baujahr:</b>	1955	<b>H.-/Ünt.-länge:</b>	21,69m - 20,70m
<b>Untersuchungsdatum:</b>	30.04.2013 14:00	<b>Darstellung:</b>	in Fl.-Ri. umgerechnet
<b>Untersuchung:</b>	gegen Fließrichtung		
<b>Zustandsklasse:</b>	5 SZ: 0		

24. Januar 25 BRFFANY



Maßstab 211076 1:500 Blatt: 1/1

STAT.	STRECKE	BESCHREIBUNG	NUMMUS	FOTO	VIDEO
	21,18	[00-09] Anschluss, Abzweig, Anschluss offen	100 mm		01385600

211077

## Neuerungen der Version 2026

---

### 7.1 *Linienstärke für die Selektion*

In der Version 2025 kann nun zu dem **Layout „Lageplan“** auch eine **Linienstärke für die Selektion** der Haltung im Lageplan angegeben werden, um die ausgewählte Haltung im Lageplan hervorzuheben.

Selektionsdicke

Definiert die Linienbreite für Selektionen im Lageplan.

**Hinweis:** Falls Sie einen Sonderbericht in der Konfiguration der Berichtsgrafik eingestellt haben und auch den Lageplan anzeigen lassen möchten, wenden Sie sich bitte an uns.

## Neuerungen der Version 2026

### 8 Neues Modul DW-Schachtberichtsgrafik

Mit dem Modul **DW-Schachtberichtsgrafik** können die bei Durchführung einer **Schachtuntersuchung** ermittelten Schäden und andere Feststellungen grafisch in einer Berichtsgrafik angezeigt werden. Ergänzt wird die Grafik um Stammdaten zu dem untersuchten Schacht.

Über zahlreiche Optionen kann die Darstellung der Grafiken individuell eingestellt werden.

Über die Berichtsgrafik können auch zu den Untersuchungen gespeicherte **Videos** abgespielt werden.

Der Ausdruck der Schachtberichtsgrafik kann wahlweise auf einzelne Schächte oder Untersuchungen eingeschränkt werden oder die jeweils jüngsten Untersuchungen gefilterter Schächte oder auch aller Schächte umfassen.

Berichtsgrafik	
DW-Informationssysteme GmbH • Grünstraße 123 • 58239 Schwerte Tel.: 02304 99674-0 • Fax: 02304 99674-11 • E-Mail info@dw-i.de	
Projekt	: DEMO_MS
Unt.-Ort	:
Straße	: AM OCHSENRAIN
Datum	: 28.11.2024
Unt.-Firma	:
Schachtnummer	: 35860056
Deckelhöhe	: 366,24
Sohltiefe	: 361,77
Schachttiefe	: 4,47
Baujahr	: 1975
Material	:
Bauart	: B
Profilkennzeichen	: V
Deckelart:	
Durch- Deckel:	
Durch- Schacht	
Entwässerung	:
Zustandskl. DWA	:
Zustandskl. Schutzz.	: ZK S: / ZK B: / ZK D:
Blatt : 1 / 1	

35860056		TIFFANY					
STAT.	STRECKE	BESCHREIBUNG	GRUPPE	NUMZUS	LAGE-VON	LAGE-NACH	
	0	DDB	A	7			
	0,1	DCMA		7			
	0,15 A	1 DAF AE		2	12	12	
	0,36 A	2 DBBZ	Nicht eindeutig	4	1 mm	12 12	
○	3,21	DAG		4	150 mm	10	
	3,21	DCADZ	STZ	5		10	
○	3,21	DCGAA		7	200 mm	10	
	3,99 E	1 DAF AE		2		12 12	
	3,99 E	2 DBBZ	Nicht eindeutig	4	1 mm	12 12	
	4,22	DBCC		4	2 mm	12 12	
	4,4	DBBZ	Nicht eindeutig	4	1 mm	12 4	
	4,46	DCABD	STZ	5		4	
○	4,46	DCGAA		7	200 mm	4	
	4,46	DDD		7			
	4,47	DBCC		4	2 mm	12 4	
	4,47	DCABD	STZ	5		12	
○	4,47	DCGAB		7	200 mm	12	
	4,47	DDB	B	7			

## Neuerungen der Version 2026

### 8.1 Erweiterungen in der Version 2026

Zudem gibt es nun zusätzliche Optionen zur Gestaltung für den Schadenstext. Zur **Darstellung der Schäden** kann ausgewählt werden:

- welche **Schadensgruppen** angezeigt werden sollen,



**Schadensgruppe**

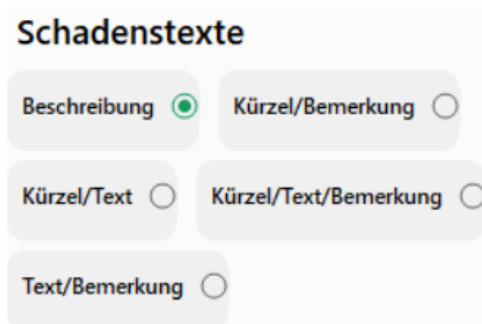
Gruppe 1  Gruppe 2  Gruppe 3

Gruppe 4  Gruppe 5  Gruppe 6

Gruppe 7  Ohne Gruppe

Steuertext

- wie der **Schadenstext** aufgebaut sein soll,



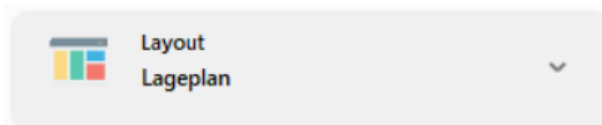
**Schadenstexte**

Beschreibung  Kürzel/Bemerkung

Kürzel/Text  Kürzel/Text/Bemerkung

Text/Bemerkung

Optional kann nun ein Layout mit Lageplan - wie bei der Haltungsberichtsgrafik - ausgewählt werden.



Layout  
Lageplan

Zudem ist es nun auch möglich Sonderberichte für Sie zu konfigurieren. Tragen Sie den Namen des Sonderberichtes ein, um diese Konfiguration statt des Standardlayouts anzeigen zu lassen.

**Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf, wenn Sie weitere Informationen zu dem neuen Modul oder die Konfiguration eines Sonderberichtes wünschen.**

## Neuerungen der Version 2026

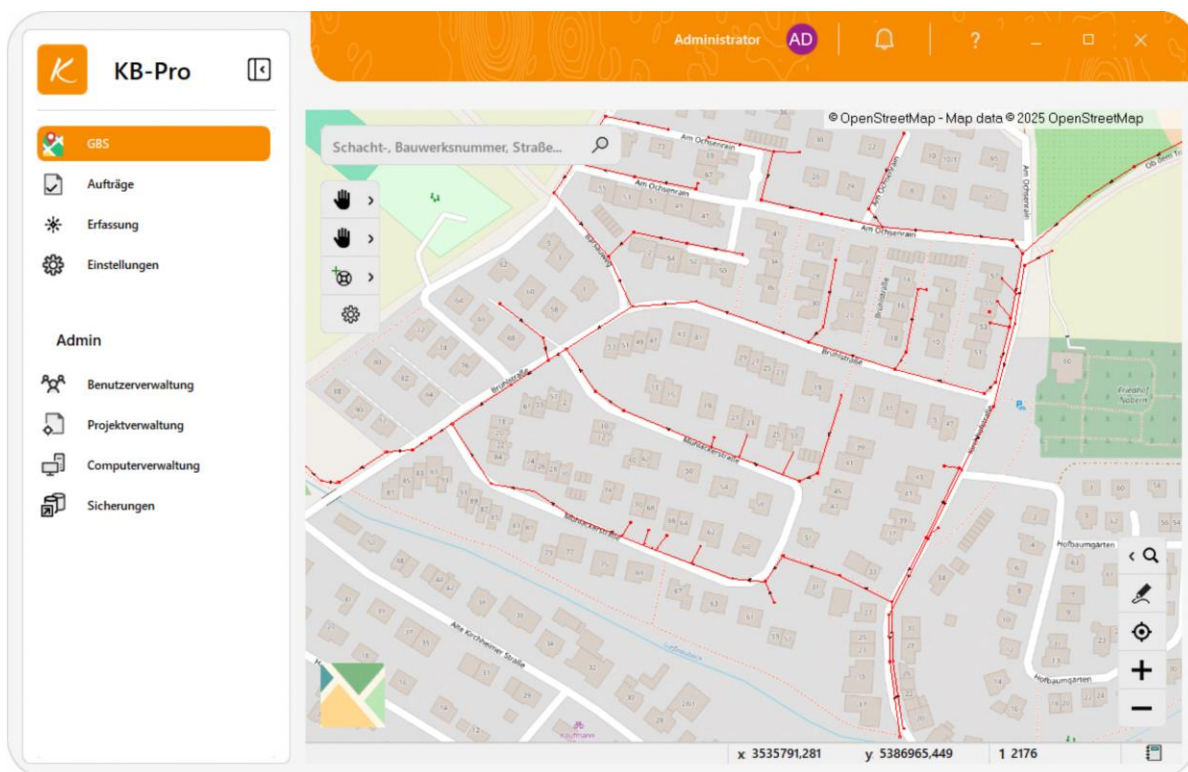
### 9 Neues Modul TIFFANY KB PRO – mobile Datenerfassung

2025 haben wir die mobile Datenerfassung auf ein neues Level gehoben und die Alpha-Version veröffentlicht. Im Frühjahr 2026 möchten wir nun TIFFANY KB PRO in der ersten Produktversion herausgeben.

Das neue Modul *TIFFANY KB PRO* bietet die Möglichkeit, im mobilen Einsatz **nach vorgegebenen oder selbst erstellten Aufträgen** auf einfache Weise Kontrollen und Wartungen **gemäß der Eigenkontrollverordnung des Landes** durchzuführen. Darüber hinaus kann ein Auftrag auch die **Erfassung neuer Bauwerke, Schächte, Haltungen, Straßenabläufe usw.** mit voreingestellter Vorbelegung beinhalten oder die Ergänzung vor Ort ermittelter Stammdaten.

Je nach Ausstattung des mobilen Erfassungsgerätes können Koordinaten übernommen oder Fotos zu den erfassten Objekten oder festgestellten Mängeln aufgenommen werden. Neben den regulären Kontrollen ist es auch möglich, **Sonderkontrollen** z.B. nach Starkregenereignissen durchzuführen.

Sobald das mobile Erfassungsgerät wieder in das gemeinsame Netz eingebunden wird, können die erfassten Daten mit dem Basisprojekt abgeglichen werden und die Ergebnisse der bearbeiteten Aufträge in das Basisprojekt übernommen werden.



## Neuerungen der Version 2026

### 10 Systemtool DW-Admin

Das **Systemtool DW-Admin** ist zwar keine echte Neuerung, aber viel zu wenig bekannt, deshalb stellen wir es hier einmal vor.

Das Systemtool kann als **einzelne Komponente** zusätzlich mit dem Installationsprogramm TFInstaller.exe installiert werden (nähere Informationen dazu finden Sie im Installationshandbuch *unter 1.7 Aktualisierung von Produkten und Installation einzelner Komponenten*).

Installationspfade	Einzelne Komponenten	Beschreibung
<input type="checkbox"/> Umschaltung Registrierung für mobilen Einsatz		
<input checked="" type="checkbox"/> Anzeige Benutzer/Projekte		<b>Anzeige Benutzer/Projekte</b> Das Programm zeigt Ihnen in einer Mehrplatzumgebung an, wer zur Zeit mit welchem Projekt arbeitet und ob ein Projekt zur Zeit gesperrt ist.
<input type="checkbox"/> Auswertung der Protokolldatei		
<input type="checkbox"/> Musterprojekt DEMO		
<input type="checkbox"/> Musterprojekt M1492_16		
<input type="checkbox"/> Musterprojekt EN_M1492		

DW-Admin wird im **Zusatzmenü** bei den **Hilfsprogrammen** gestartet.

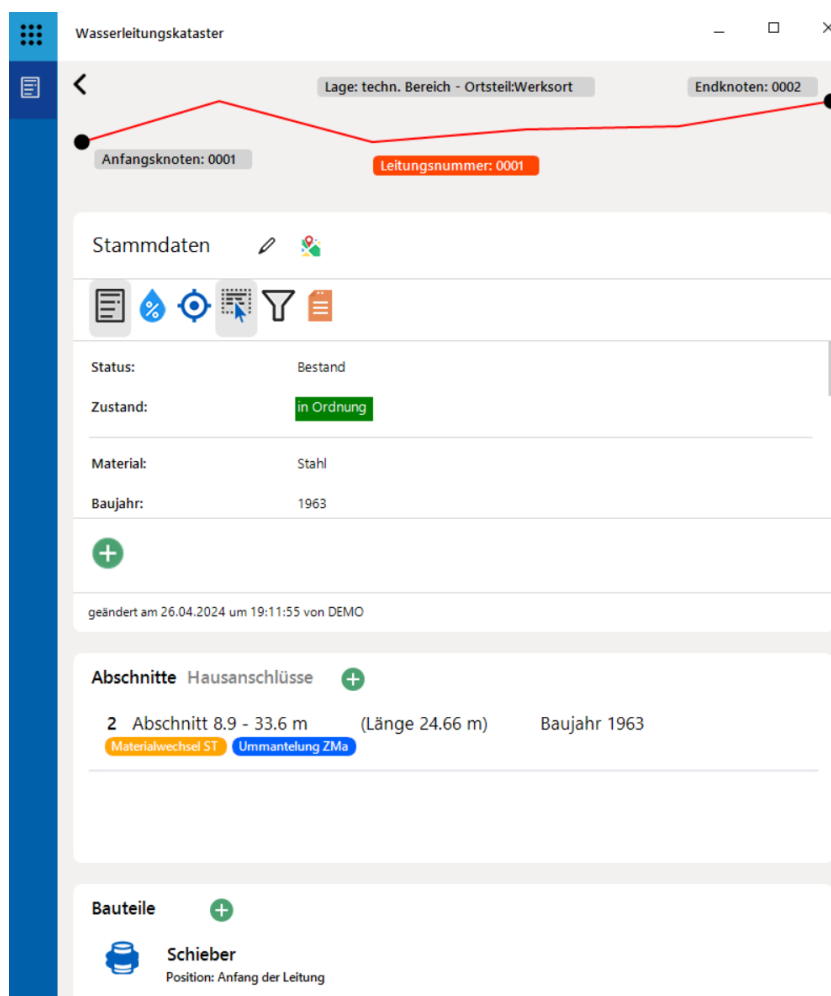
## Neuerungen der Version 2026

### 11 Rückblick auf die Neuerungen der vorherigen Versionen

#### 11.1 Erweiterungsmodul WALIS 2.0

Zu dem Wasserleitungsinformationssystem *WALIS* gibt es nun ein Erweiterungsmodul *WALIS 2.0* mit **vollständig überarbeiteten Erfassungsmasken**.

In der Hauptmaske werden anschaulich Stammdaten neben Hausanschlüssen und Bauteilen angezeigt. Die Neuaufnahme und Änderung von Daten wurde vereinfacht und übersichtlicher gestaltet.



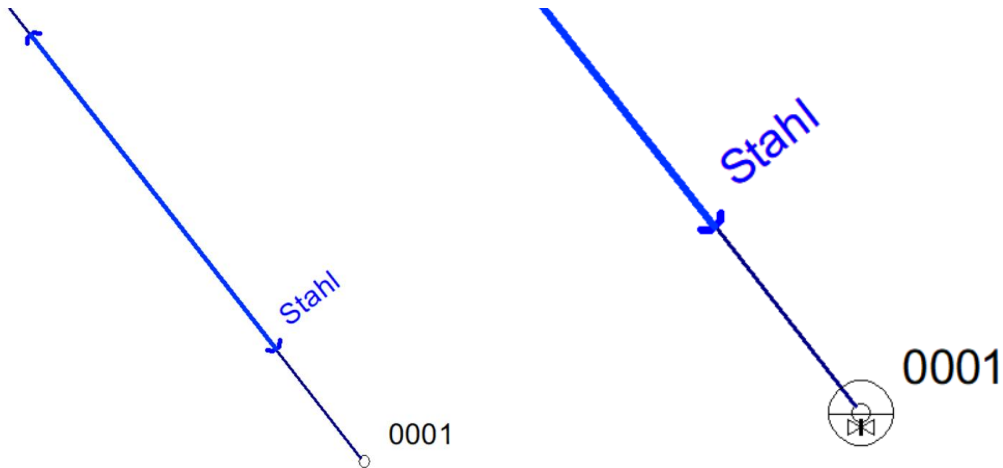
The screenshot displays the 'Wasserleitungskataster' (Water Pipe Register) interface. At the top, it shows the location 'Lage: techn. Bereich - Ortsteil:Werkort' and the 'Endknoten: 0002'. A red line represents the pipe section, with 'Anfangsknoten: 0001' and 'Leitungsnummer: 0001' labeled. Below the map, the 'Stammdaten' (Basic Data) section is visible, containing the following information:

- Status: Bestand
- Zustand: in Ordnung
- Material: Stahl
- Baujahr: 1963

A green plus sign indicates that the data can be edited. Below this, a section for 'Abschnitte Hausanschlüsse' (House Connection Sections) shows '2 Abschnitt 8.9 - 33.6 m (Länge 24.66 m) Baujahr 1963'. Two tags are present: 'Materialwechsel ST' and 'Ummantelung ZMa'. At the bottom, the 'Bauteile' (Components) section shows a 'Schieber' (Gate) at the 'Position: Anfang der Leitung'.

## Neuerungen der Version 2026

Der Bereich der Strangbauteile, Leitungsabschnitte und punktuelle Bauteile, wurde stark erweitert und zwei neue Layerklassen zur Darstellung und Beschriftung von Leitungsabschnitten und zur Darstellung und Beschriftung von punktuellen Bauteilen wurden eingerichtet.



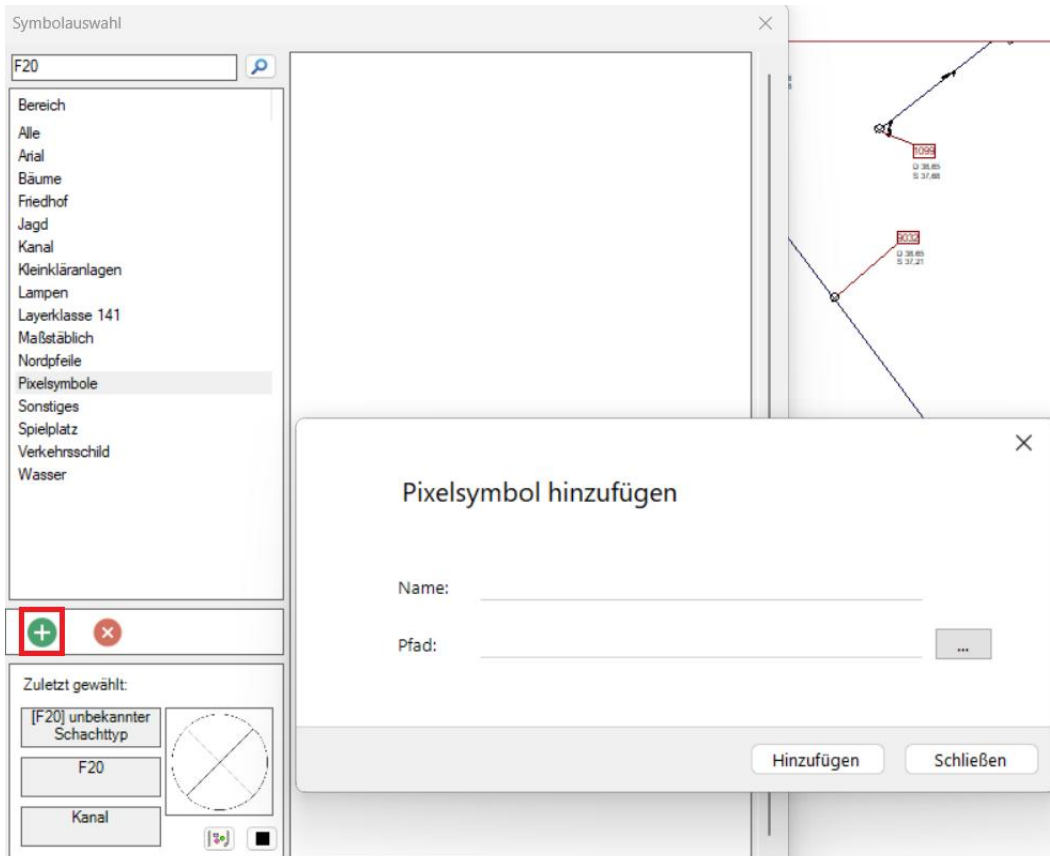
Für mehr Informationen zu dem **Erweiterungsmodul** zum Bearbeitersystem Wasserleitungsinformationssystem wenden Sie sich gerne an unser DWI-Team.

## Neuerungen der Version 2026

### 11.2 Symboltabelle: Pixelsymbole

Seit der Version 2025 ist es möglich eine **PNG-Datei als Symbol** für Schächte, Wasserleitungsknoten und andere Punktobjekte anzeigen zu lassen - eine einfache Methode Ihr Wunschsymbol anzeigen zu lassen.

Innerhalb der Symboltabelle werden diese Symbole im Bereich **Pixelsymbole** verwaltet.



**Hinweis:** Anders als die vektorbasierten Symbole aus der Symboltabelle könnten die Pixelsymbole nicht maßstabsgerecht angezeigt werden. Die Pixelsymbole werden auf eine **maßstäbliche Größe von 1mx1m** skaliert.

Über Layer zur Symboldarstellung haben Sie dann die Möglichkeit **mit Hilfe des Symbolfaktors die Pixelsymbole verkleinert oder vergrößert darstellen** zu lassen.

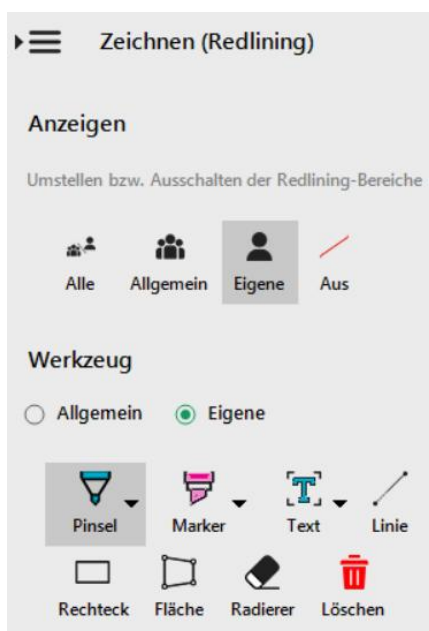
## Neuerungen der Version 2026

### 11.3 Redlining/Rotstiftfunktion im GBS

In der Version 2024 wurde für das GBS eine Rotstiftfunktion, das sogenannte **Redlining**, implementiert. Hiermit können Sie direkt in den Ausschnitt des GBS Linien, Kreise, Rechtecke, Polygone zeichnen und auch Texte schreiben, beispielsweise als Notiz oder Hinweis oder zur Hervorhebung von Objekten oder Gebieten.



Für das Redlining können Sie im GBS ein neues Menü ausklappen.



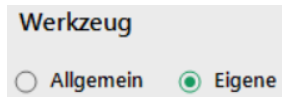
Die Redlining-Zeichnungen und -Texte haben keinen Bezug zu Daten und zu den Zeichnungen könne auch keine ergänzenden Daten aufgenommen werden.

**Hinweis:** Die Redlining-Zeichnungen und -Texte werden in einer **gesonderten Datenbank mit der Endung MDR im Projektverzeichnis** gespeichert. Diese Datenbank sollte zusammen mit der Projektdatenbank und allen anderen Benutzerdaten regelmäßig gesichert werden.

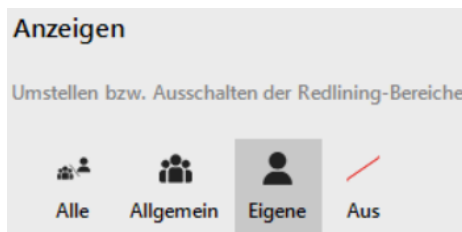
## Neuerungen der Version 2026

### 11.3.1 Kurzbeschreibung der Redlining-Funktion

Sie haben die Möglichkeit, Redlining-Zeichnungen oder -Texte dem Bereich „Allgemein“ oder „Eigene“ zuzuordnen. Dazu wählen Sie vor Starten der Zeichnung unter „Werkzeug“ den Bereich aus:

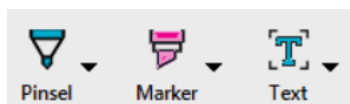


Unter „Anzeigen“ können Sie entscheiden, welche der beiden Bereiche angezeigt werden sollen, aber ob die Zeichnungen beider Bereiche („Alle“) angezeigt oder die Redlining-Zeichnungen ausgeblendet werden sollen:

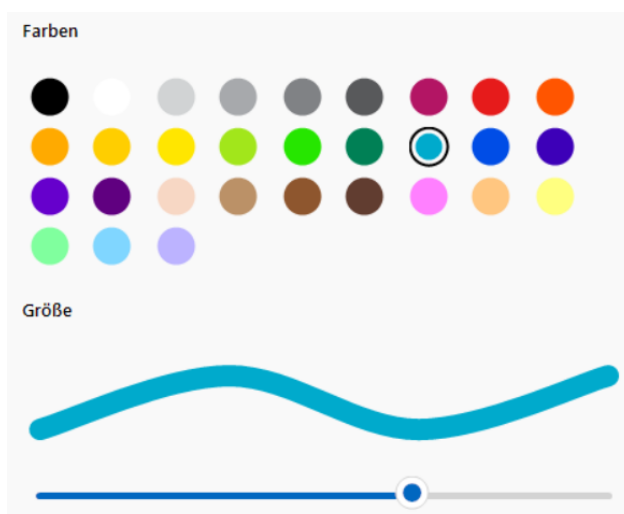


**Hinweis:** Wenn die Einstellung des Werkzeug-Bereiches und des Anzeigen-Bereiches nicht zueinanderpassen – z.B. für Werkzeug ist „Eigene“ eingestellt, für Anzeigen aber „Allgemein“, werden Sie darauf hingewiesen, dass neue Redlining-Zeichnungen mit diesen Einstellungen nicht angezeigt würden.

Für das Freihandzeichnen stehen Ihnen die beiden Schaltflächen „Pinsel“ und „Marker“ zur Verfügung, über „Text“ können Sie Texte einfügen.






Für alle drei Werkzeuge können Sie ein Bedienfeld zum Einstellen der Farbe und der Linienstärke bzw. der Texthöhe öffnen:



## Neuerungen der Version 2026

---

Weitere Werkzeuge dienen dem Zeichnen von Linien , Rechtecken  und Flächen .

Farbe und Linienstärke für diese Zeichnungen werden über „Pinsel“ eingestellt.

**Hinweis:** Auf mobilen Geräten ohne Tastatureingabe erscheint die Schaltfläche zum Speichern einer digitalisierten Fläche, da die „Enter“-Taste zum Beenden der Digitalisierung nicht zur Verfügung steht. Um die Digitalisierung einer Fläche ohne Speichern abzubrechen, nochmals die Schaltfläche „Fläche“ anklicken.



**Radierer** Mit der Radierfunktionen können Sie Zeichnungen und Texte teilweise ausradieren. Die Größe des Radierers können Sie ebenfalls über die Linienstärke des Pinsels einstellen.



**Löschen** Mit der Löschfunktion können Sie ganze Zeichnungen oder Texte entfernen, indem Sie nach Betätigen der „Löschen“-Schaltfläche eine Linie über die zu löschenden Redlining-Elemente ziehen.

TEXT

### 11.4 ALKIS® - Umstellung auf die GeolInfoDok-Version 7.1

Die Katasterverwaltungen in Deutschland führen aktuell die neue Version der GeolInfoDok ein. Die Version 6 wird durch die Version 7 komplett ersetzt.

Die GeolInfoDok beschreibt, wie die Daten, für die die Katasterverwaltungen zuständig sind, verwaltet werden, und wie die Standard-Schnittstelle für den Datenaustausch dieser Daten (NAS-Format) aufgebaut ist.

Nach der erfolgten Umstellung werden seit Anfang 2024 die Daten aller Katasterverwaltung nur noch nach den Vorgaben der neuen Version der GeolInfoDok abgegeben. Wann die Umstellung bei der für sie zuständigen Verwaltung genau durchgeführt wird, wird Ihnen spätestens mit der nächsten Datenlieferung mitgeteilt.

Inhaltlich bedeutet das, dass die bisherigen Daten, wenn diese als Fortführungsdaten gepflegt wurden, komplett verworfen werden müssen. Die Daten der neuen Version können dann allerdings auch zusätzliche Inhalte enthalten.

Diese Änderung führt dazu, dass jede Software, die diese Daten verarbeitet, angepasst werden muss. Das gilt auch für TIFFANY und hier die Anwender, die die Katasterdaten in diesem Format geliefert bekommen.

Seit der Version 2024 können diese Daten von TIFFANY verarbeitet werden. Für Sie bedeutet das, dass Sie sich über diese Änderungen keine Gedanken machen müssen. An der Art der Nutzung dieser Daten ändert sich für Sie nichts. Das TIFFANY wird diese Daten erkennen und dann auch entsprechend verarbeiten. Nach der Verarbeitung werden Sie die Dateien, die Sie im TIFFANY nutzen, wieder so wie bisher vorfinden.

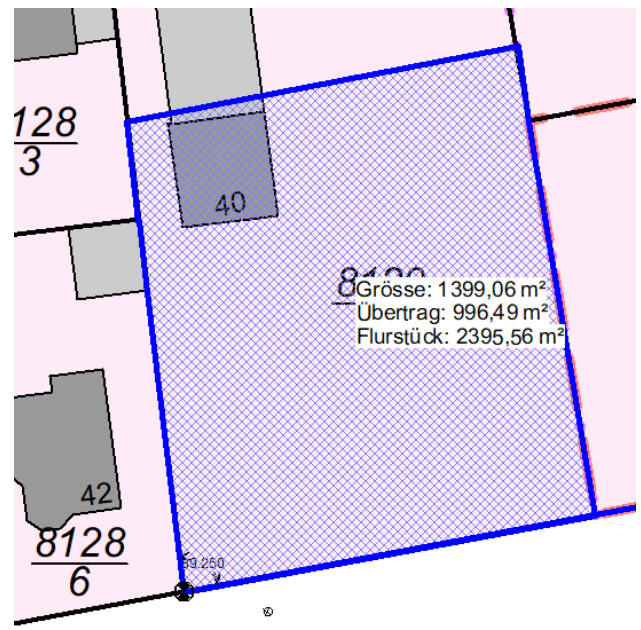
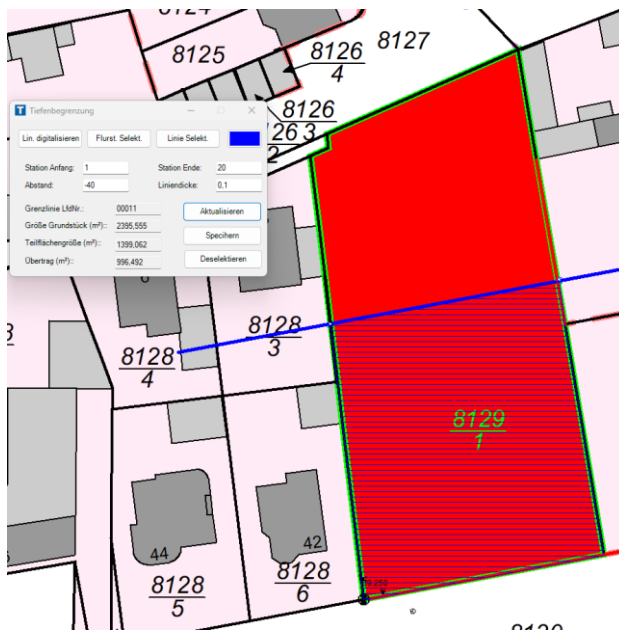
**Hinweis:** Wir empfehlen grundsätzlich, immer die primären Daten für die Inhalte zu verwenden, nur mit diesen besteht die Möglichkeit, die Inhalte vollständig nutzen zu können. Für die Katasterdaten ist es das NAS-Format.

## Neuerungen der Version 2026

### 11.5 Tiefenbegrenzung

Das neue Modul *Tiefenbegrenzung* beinhaltet eine vorkonfigurierte ABS-Fachschaale. Über Funktionen der Tiefenbegrenzung kann anhand einer ALKIS-Hintergrund-SKC eine **Teilfläche mit Begrenzung der Tiefe in das ausgewählte Grundstück hinein konstruiert** werden.

Die Teilflächen werden in der ABS-Fachschaale gespeichert, können mit weiteren Daten versehen und mit entsprechenden Layern im *GBS* angezeigt werden.



## Neuerungen der Version 2026

---

### **11.6 TS-ISYBAU (XML) für das ISYBAU-Austauschformat Abwasser (XML-2017)**

Die endgültige Version der **Baufachlichen Richtlinien Abwasser** (kurz: BFR Abwasser) mit der Bezeichnung XML-2017 wurde mit den Musterdaten im Dezember 2019 veröffentlicht.

Im Juli 2022 wurden die BFR Abwasser fortgeschrieben. Auch die **Schnittstelle TS-ISYBAU (XML)** ist weiterentwickelt und an den aktuellen Stand angepasst worden.

Für die Anwender ändert sich mit diesem Stand aus technischer Sicht nicht viel. Wegen der Umstrukturierungen im Bereich der Verwaltung der Liegenschaften des Bundes, für die die BFR Abwasser primär gelten, ergeben sich Änderungen bei den Vorgaben, wie und was in bestimmten Fällen erfasst werden muss und wie sich diese Änderungen auf die Darstellung der Daten auswirken.

In unseren kommenden Schulungen zum Datentransfer via ISYBAU-Austauschformat gehen wir auch explizit auf diese Veränderungen in der Schnittstelle ein. Sprechen Sie uns gerne zu individuellen Schulungen rund um das Thema Datenaustausch an

## Neuerungen der Version 2026

### 12 Weitere Informationen zur Installation von TIFFANY und anderer Produkte

#### 12.1 MSI-Paketierung

Seit der Version 2024 bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit an, **auf Anfrage** für Ihre Installation von TIFFANY und weiterer Produkte ein MSI-Paket zusammenzustellen.

Sprechen Sie uns gerne bei Interesse an oder senden uns eine E-Mail an [support@dw-i.de](mailto:support@dw-i.de).

#### 12.2 Online-Aktualisierung

Die Online-Aktualisierung (im **Zusatzmenü**) wurde in der Version 2024 komplett überarbeitet, um sowohl für TIFFANY als auch für alle anderen Produkte eine Online-Aktualisierung zur Verfügung stellen zu können.

Nach Start der Online-Aktualisierung wird geprüft welche Produkte installiert worden sind und welche Version diese haben und über „**Updates abrufen**“ wird geprüft, ob Updates für die einzelnen Produkte verfügbar sind.



Wenn ein neues Update gefunden wird, können Sie sich eine Liste<sup>1</sup> der enthaltenen Änderungen anzeigen lassen. Sollten keine Updates vorliegen, haben Sie dennoch die Möglichkeit ein Update durchführen zu lassen. Die Schritte des Updates werden protokolliert und nach Beendigung des Updates angezeigt.

<sup>1</sup> Die Liste kann auch jederzeit über das Zusatzmenü angezeigt werden.

## Neuerungen der Version 2026

---

### 13 Ankündigungen zu Neuentwicklungen für 2026 und zur nächsten Version 2027

#### 13.1 Umsetzung Merkblatt DWA-M145-3

Im Dezember 2025 wurde nun das **Merkblatt DWA-M145-3: Kanalinformationssysteme – Teil 3: Anforderungen an ein Datenmodell und Schnittstelle** veröffentlicht. Wir werden uns in den nächsten mit der Umsetzung des neuen Merkblattes beschäftigen und ein **neues Schnittstellen-Modul** entwickeln.

Vorbereitende Strukturanpassungen der Projektdatenbanken werden schon mit dieser TIFFANY-Version durchgeführt.

#### 13.2 Anbindung GonzoCity – Sinkkästen

Besucher unseres Standes auf der RO-KA-TECH 2025 konnten schon unseren **Kooperationspartner GapLabs mit der App GonzoCity** kennenlernen. In 2026 werden wir für die **Erfassung und Kontrolle von Sinkkästen mit GonzoCity** eine **Schnittstelle zu TIFFANY** veröffentlichen. Weitere Informationen zu unserem Kooperationspartner finden Sie unter [GonzoCity – Software für kommunale Infrastrukturverwaltung](#).

#### 13.3 GBS – grafisches Bearbeitersystem

##### 13.3.1 Topographieverwaltung: neues Design

Das Design der Topographieverwaltung wird überarbeitet, so dass leichter erkennbar ist, welche Hintergrundgrafiken in der ausgewählten Topographieansicht eingeschaltet sind. Außerdem kann zwischen verschiedenen WMS-Diensten leichter umgeschaltet werden.

##### 13.3.2 Kartenverwaltung: neues Design

Auch das Design der Kartenverwaltung wird grundlegend überarbeitet.

##### 13.3.3 Redlining: Linie mit fester Länge

Linien werden mit der Vorgabe einer festen Länge gezeichnet werden können. Damit bietet sich eine schnelle und einfache Funktion z.B. zum „Einmessen“ bestimmter Punkte im Vergleich zu den Bemaßungsfunktionen mit fester Schrittweite mit dem Modul TIFFANY-PLAN.

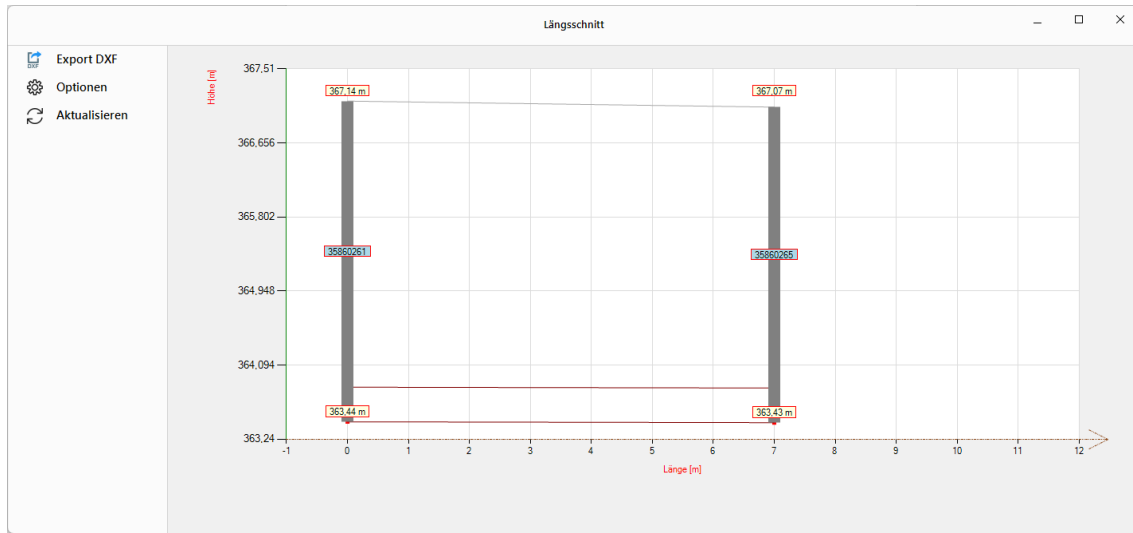
Eine Kurzbeschreibung der Redlining-Funktionen finden Sie unter *11.3 Redlining/Rotstiftfunktion im GBS*.

## Neuerungen der Version 2026

### 13.4 Längsschnitt

Auch zum Längsschnitt haben wir eine Erweiterung entwickelt. Dieser Längsschnitt wird im Ganzen aufgebaut und nicht mehr auf mehrere Seiten verteilt und konzentriert sich auf die für den Längsschnitt wesentlichen Werte.

Sehen Sie hier ein Beispiel:



### 13.5 Auswertung der Überwachungstätigkeiten für SÜwVO Abw (NRW)

Für den Bereich Betrieb/Wartung planen wir ein neues Modul für die automatische **Auswertung der Überwachungstätigkeiten** für Berichte gemäß der Verordnung der Selbstüberwachung **SÜwVO Abw** in Nordrhein-Westfalen.

Die erste Voraussetzung, eine entsprechende Konfiguration der Anlagenarten und der durchzuführenden Überwachungstätigkeiten, haben wir schon erstellt. Zusammen mit dem neuen Modul **TIFFANY KB PRO** können Zeitpunkt und Ergebnisse der Überwachungen mobil erfasst werden.

Das neue Modul wird dann die passende Ergänzung sein, um anhand der erfassten Daten eine **Auswertung für das entsprechende Berichtsjahr** zu erstellen.

**Weitere Informationen zu dem mobilen Erfassungsprogramm TIFFANY KB PRO finden Sie unter 9 Neues Modul TIFFANY KB PRO – mobile Datenerfassung oder nehmen Sie gerne direkt mit uns Kontakt auf.**

Auch wenn die Konfiguration auf die Selbstüberwachungsverordnung in Nordrhein-Westfalen zugeschnitten ist, ist sie doch auch nützlich für die Bundesländer, die noch nicht über eine solch detaillierte Verordnung verfügen, oder kann auch – wo nötig - angepasst werden an die Verordnungen anderer Bundesländer. Sprechen Sie uns gerne auch dazu an.

## Neuerungen der Version 2026

---

### 13.6 Version TIFFANY 2027 nur noch als 64-Bit-Version

TIFFANY 2026 wird die letzte Version sein, die sowohl als 32-Bit- als auch 64-Bit-Version erhältlich sein wird. Die Version **TIFFANY 2027** wird **nur noch als 64-Bit-Version** ausgerollt werden. Diese Entscheidung ist Folge der allgemeinen technologischen Entwicklung **moderner Windows- und Office-Umgebungen** und ermöglicht eine langfristig wartbare Systembasis. TIFFANY in der 64-Bit-Version zeigt zudem schon heute eine schnellere und stabilere **Verarbeitung größerer Datenmengen** und eine **bessere Performance** z.B. beim Laden von Orthofotos.

Nachdem Microsoft den Support für Office 2016 und auch für Office 2019 im letzten Jahr beendet hat, wäre mit dem **Umstieg auf eine aktuelle Microsoft Office-Version mit längerfristigem Hersteller-Support** die Umstellung auf 64-Bit möglich, wie es auch Microsoft – insbesondere bei datenintensiven Szenarien – empfiehlt.

## 14 Weiterentwicklungen in TIFFANY 2026

Auch mit der Version TIFFANY 2026 werden wir Weiterentwicklungen über unsere Online-Installationen bereitstellen. Notwendige Änderungen und Ergänzungen in den Tabellenstrukturen der Projektdatenbanken werden bereits mit der auch für diese Version notwendigen Versionsanpassung vorgenommen.

Über unseren TIFFANY-Service oder über das Installationsprogramm TFInstaller.exe (weitere Informationen finden Sie im Installationshandbuch der „**Handbuch TIFFANY.pdf**“) werden Sie über abrufbare Neuerungen informiert. Auch auf unserer Homepage [www.dw-i.de](http://www.dw-i.de) werden wir Sie über Weiterentwicklungen informieren.

Im Folgenden listen wir die wichtigsten Aktualisierungen und Neuerungen im letzten Jahr auf.

## Neuerungen der Version 2026

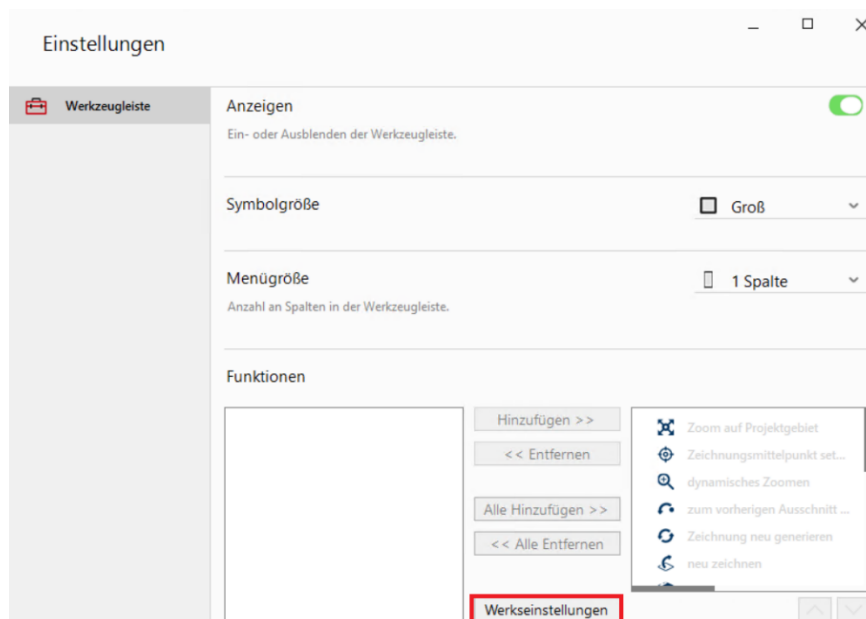
### 15 Online-Aktualisierungen der Version TIFFANY 2025

#### Weiterentwicklungen seit der Online-Aktualisierung 25.1

Kontinuierlich werden Aktualisierungen und Neuerungen zur Installation bereitgestellt, die mit dem Installationsprogramm TfInstaller.exe abgerufen werden können.

Von diesen möchten wir die folgenden Aktualisierungen besonders hervorheben:

- GBS** In einigen Fällen wurden nach Aktualisierung der Installation die **Standard-Werkzeugleisten** im grafischen Bearbeitersystem nicht mehr korrekt angezeigt.
- Die Technik haben wir verbessert, aber wir haben auch zum Zurücksetzen der Standard-Werkzeugleisten die Schaltfläche **Werkseinstellungen** in das Formular **Einstellungen** für die Werkzeugleisten aufgenommen.



## Neuerungen der Version 2026

### DW-Schachtberichtsgrafik


**Neues Modul!** Mit dem Modul **DW-Schachtberichtsgrafik** können die bei Durchführung einer **Schachtuntersuchung** ermittelten Schäden und andere Feststellungen grafisch in einer Berichtsgrafik angezeigt werden. Ergänzt wird die Grafik um Stammdaten zu dem untersuchten Schacht.

Über zahlreiche Optionen kann die Darstellung der Grafiken individuell eingestellt werden.

Über die Berichtsgrafik können auch zu den Untersuchungen gespeicherte **Videos** abgespielt werden. Weiterhin ist eine **Vergleichsanzeige** von verschiedenen Untersuchungen zu einem Schacht möglich.

### Berichtsgrafik für Haltungen

Neuerung: Zu dem **Layout „Lageplan“** kann nun auch eine **Linienstärke für die Selektion** der Haltung im Lageplan angegeben werden, um die ausgewählte Haltung im Lageplan hervorzuheben.



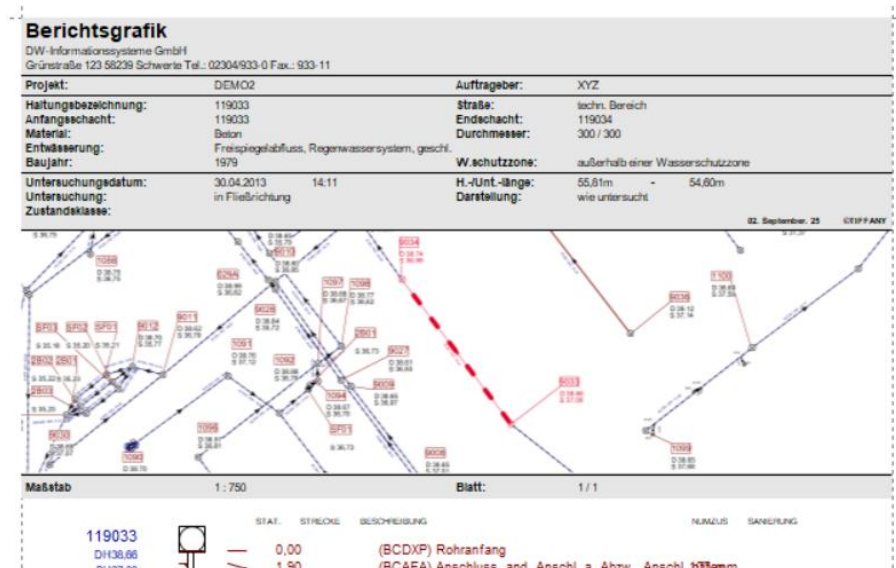
Layout

Lageplan

▼

**Selektionsdicke**

Definiert die Linienbreite für Selektionen im Lageplan.



## Neuerungen der Version 2026

---

Hier folgt eine zusammenfassende Liste der Programmmodule, an denen Anpassungen und/oder Fehlerbereinigungen seit Veröffentlichung der Version TIFFANY 2025 und der zugehörigen Produkte vorgenommen

- Allgemeines Bearbeitersystem (25.3.0.0)
- Versionskontrolle Bearbeitersysteme (25.17.0.0)
- Grafisches Bearbeitersystem (GBS) (25.34.0.0)
- GBS extern (25.14.0.0)
- Berichtsgrafik (25.13.0.0)
- Schachtberichtsgrafik (25.0.0.0)
- allgemeine Funktionsbibliothek (25.21.0.0)
- Funktionsbibliothek für Datenbankzugriffe (25.5.0.0)
- WMS-Dienst (25.4.0.0)
- ALKIS-Umsetzung (25.3.0.0)
- ALB-Auskunft (25.3.0.0)
- Bewertung (25.1.0.0)
- Hauptmenü (25.1.2.0)
- Infomasken (25.2.0.0)
- TS-ISYBAU (XML) – Import (25.4.0.0)
- WALIS 2.0 (25.6.0.0)
- Parametereditor (25.1.0.0)
- Funktionsbibliothek I (25.3.0.0)
- Mobile Erfassung KB-MOBIL (25.1.1.0)
- Mobile Schachterfassung (25.1.1.0)
- Funktionsdatenbank (25.3.0.0)
- Netzverfolgung (25.2.0.0)
- Funktionsbibliothek II (25.1.0.0)
- Export SHAPE-Dateien (25.1.0.0)
- Bearbeitersystem Bewertung (25.2.0.0)
- Bearbeitersystem Vermögen (25.2.0.0)
- Bearbeitersystem Touren (25.2.0.0)
- Bearbeitersystem Sanierung (25.3.0.0)
- Bearbeitersystem Zustand/Dichtheitsprüfungen (25.7.0.0)
- Bearbeitersystem Hydraulik (25.2.0.0)
- Bearbeitersystem Indirekteinleiter (25.2.0.0)
- Bearbeitersystem Betrieb/Wartung (25.3.0.0)
- Bearbeitersystem Baumaßnahmen (25.2.0.0)
- Service-Programm für Installation (25.1.0.0)
- Zugriffsverwaltung (Zusatzmenü) (25.1.0.0)
- Transferprogrammemenü (25.1.0.0)
- Bearbeitersystem System-/Projektverwaltung (25.3.0.0)

## Neuerungen der Version 2026

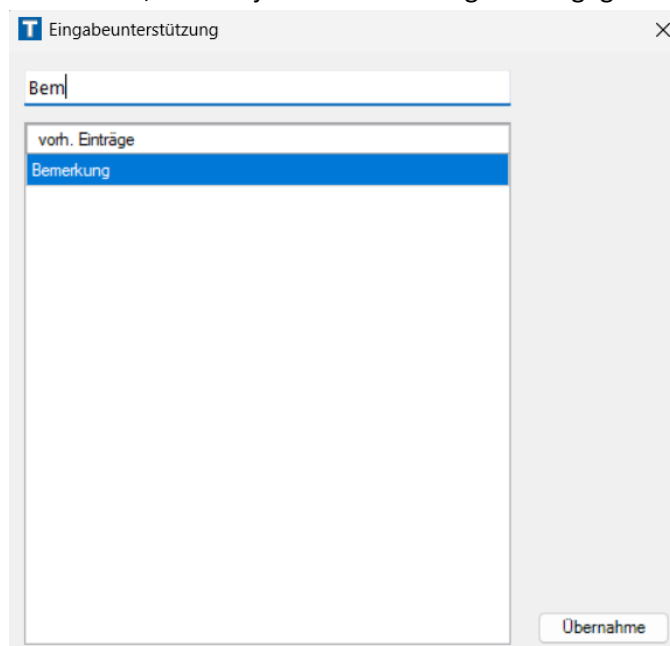
---

### 25.02.2025 Version 25.1

Folgenden Aktualisierungen in dieser Version möchten wir besonders hervorheben:

**Plotverwaltung 2.0**  **in Farbe** Bei Neuanlage einer Plotkonfiguration wird jetzt automatisch die Option „**in Farbe**“ für das Drucken ausgewählt.

**Eingabeunterstützung** In der Liste der **vorhandenen Einträge**, eine Eingabeunterstützung z.B. für Reservfelder, können jetzt auch Suchbegriffe eingegeben werden.



## Neuerungen der Version 2026

---

Hier folgt eine zusammenfassende Liste der Programmmodule, an denen Anpassungen und/oder Fehlerbehebungen seit Veröffentlichung der Version TIFFANY 2025 und der zugehörigen Produkte vorgenommen wurden mit der jeweils aktuellen Versionsnummer (jüngste Änderungen zuerst):

- Bearbeitersystem System-/Projektverwaltung (25.3.0.0)
- Grafisches Bearbeitersystem (GBS) (25.8.0.0)
- GPS-Empfang-Funktionen (25.1.0.0)
- allgemeine Funktionsbibliothek (25.7.0.0)
- Managementexplorer (Duplizieren) (25.1.0.0)
- ALKIS-Umsetzung (25.2.0.0)
- Berichtsgrafik (25.3.0.0)
- Bearbeitersystem Wasserinformationssystem (25.2.0.0)
- WALIS 2.0 (25.2.0.0)
- GBS extern (Schaltflächen) (25.5.0.0)
- Allgemeines Bearbeitersystem (25.2.0.0)
- WMS-Dienst (25.1.0.0)
- Topographieverwaltung (25.1.0.0)
- Plotverwaltung 2.0 (25.1.0.0)
- Dokumentenverwaltung (25.1.0.0)